

REFERENTEN

Anja Theßenvitz, Studium der Kommunikationswissenschaft, VWL; Philosophie, selbständige Unternehmensberaterin (THEßENVITZ MARKETING, München) mit Spezialgebiet Marktforschung, Autorin des Milieuatlasses im Rahmen des Marketingprozesses für die außerschulische Umweltbildung in Bayern

Brigitte Pfister, Dipl. Biologin, Umweltpädagogin; Leiterin der LBV- Umweltstation „Fuchsenwiese“, Bamberg

Thomas Kappauf, Dipl. Biologe, Umwelt- und Erlebnispädagoge (ZQ alpin); Bildungsreferent bei der LBV-Umweltstation „Lindenhof“, Bayreuth

ORGANISATORISCHES

Veranstalter und Tagungsort

LBV Umweltschutz-Informationszentrum Lindenhof
Karolinenreuther Str. 58
95448 Bayreuth
Tel: 0921/75942-0
Fax: 0921/75942-22
E-Mail: t-kappauf@lbv.de
www.lbv-lindenhof.de

Hier wird das Mittagessen eingenommen. Das Abendessen am ersten Tag (nicht in den Seminarkosten enthalten) findet in einem Restaurant statt.

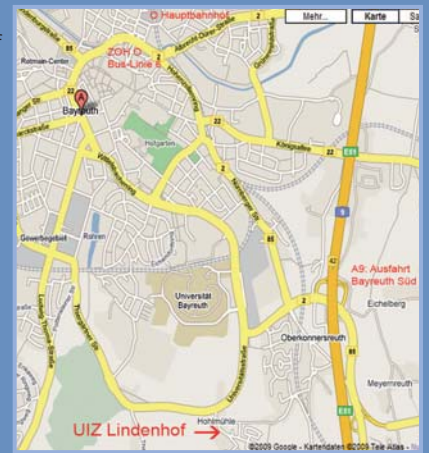
Übernachtung

Es stehen Übernachtungsmöglichkeiten in Einzel- und Doppelzimmern in verschiedenen Hotels im Stadtgebiet zur Verfügung. Einzelzimmer sind gegen Aufpreis von 15 € in begrenzter Anzahl vorhanden. Einzelzimmerwunsch bitte bei der Anmeldung vermerken.

Anfahrt

Mit der Bahn: Bayreuth ist gut per Bahn erreichbar. Vom Bahnhof sind es ca. 10 Min zu Fuß bis zur Zentralen Omnibushaltestelle (ZOH). Dazu vom Hauptbahnhof aus nach links die Bahnhofstrasse bis zur nächsten Kreuzung. Dort nach rechts dem zweispurigen Wittelsbacher-Ring (Stadtring) entlang. Die ZOH liegt auf der linken Seite. Von dort mit der Stadtbushlinie 6 (Hohlmühle), Bussteige L, ca 10 Min. bis Endstation „Hohlmühle“ fahren (Abfahrt (8:00, 8:20, 9:20, 10:20 Uhr). (siehe auch www.bvb-bayreuth.de). Das UIZ Lindenhof ist nach ca. 50 m rechts über einen Radweg als Zufahrt erreicht.

Mit dem Auto: Vom Stadtgebiet her: auf der zweispurigen Stadtkernumfahrung (Wittelsbacher-Ring/Hohenzollernring) Richtung Universität, an der Uni vorbei die Universitätsstr. weiter geradeaus entlang fahren;
Oder: Von der A 9 (Nürnberg/Berlin) Autobahnausfahrt „Bayreuth Süd“ abfahren, nach einer Ampelkreuzung an der abknickenden Hauptstraße nach links die Universitätsstraße entlang fahren. Nach ca. 300 m nach links in die Karolinenreuther Str. (Neubaugebiet Hohlmühlsiedlung) abbiegen. Nach 200m rechts in den Radweg einbiegen (Zufahrt zum Lindenhof).



KOSTEN

Die Seminarkosten inkl. Übernachtung im Doppelzimmer, Frühstücksbüffet, zwei Mittagessen sowie Kaffee belaufen sich auf 150 € pro Person. Einzelzimmerzuschlag 15 € (Bezahlung am Tagungsort). Die Mehrwertsteuer ist im Betrag enthalten.

Gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



Projektplanung
und Durchführung:



Verband
für Arten- und
Biotopschutz

Marketing qualifiziert

zur Bildung für nachhaltige Entwicklung



WORKSHOP

Milieus II „Come in and discover“
neue Praxisansätze für „andere“ Milieus

vom 24. bis 25. März 2009
in Bayreuth

Ausgezeichneter Partner von
Umweltbildung
Bayern

Erlebniszusatzwerk
Mensch-Natur-Zukunft



WORKSHOP

Milieuworkshop „Come in and discover“

Ausgezeichneter Partner von:
**Umweltbildung
.Bayern**

Erlebnisnetzwerk
Mensch-Natur-Zukunft

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in Bayern orientiert sich immer stärker an einer milieuspezifischen Ausrichtung. Dies ist notwendig, um bestimmte Schichten besser zu erreichen, um der künftigen demografischen Entwicklung und dem soziokulturellen Wertewandel gesellschaftlicher Schichten und Milieus Rechnung zu tragen. Doch wie erschleße und erreiche ich bestimmte Milieus – die eher skeptisch bis ablehnend gegenüber Bildungsangeboten eingestellt sind oder aufgrund anderer Wertevorstellungen und kulturellem Hintergrund „schwierige“ Kunden sind?

Der zweite Milieuworkshop „Come in and discover“ beinhaltet:

Theorie – Der im ersten Milieu-Workshop (2006) vorgestellten Sinus-Milieu-Atlas wird durch Anja TheBenwitz, die den Milieuansatz im Rahmen des Marketingprozesses der Umweltbildung in Bayern von Anfang an fachlich begleitet, in aktueller Form vorgestellt und um die Zielgruppen „Jugendliche“ und „Migranten“ milieuspezifisch erweitert.

Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch – In einem „best-practice-Teil“ werden erfolgreiche Projekte zur milieuspezifischen BNE von Praktikern vorgestellt (Experimentalisten, Etablierte, Konsummaterialisten, Migranten) und mit Akteuren der BNE diskutiert. Das Bayreuther Projekt „Regenbogen“ erarbeitete dabei innovative Wege und Methoden zur milieuspezifischen Umweltbildung und wurde 2008 mit dem Umweltpreis der Bayerischen Landestiftung ausgezeichnet.

Transfer und „Eintauchen ins Milieu“ – Im Rahmen einer „Feldforschung“ zum Projekt „Regenbogen“ (vor Ort) können die Teilnehmer selbst in Milieus eintauchen, Hintergründe, Synergieeffekte und Hemmnisse aus erster Hand erfahren, quervernetzende Synergieeffekte überprüfen. Dies stärkt die Handlungskompetenz und Analysefähigkeit und damit auch die Erfolgsquote, damit milieuspezifische Bildungsmaßnahmen auch in der Praxis und in der „Szene“ ankommen und funktionieren.

PROGRAMM

Tag 1

10:30 – 11:00 Uhr	Ankunft
11:00 – 11:30 Uhr	Begrüßung, Organisatorisches und Vorstellungsrunde (Milieuspezifische Projekterfahrungen)
11:30 – 12:30 Uhr	Theorie I: Einführung in Sinus – Milieus mit Austausch im Plenum
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 – 14:00 Uhr	Praxisbeispiel I: Kunstprojekt mit milieubezogener Ausrichtung, LBV-Umweltstation Fuchsenwiese, Bamberg (Brigitte Pfister)
14:00 – 14:15 Uhr	Austausch über Erfahrungen und Rückfragen, Do & Don't s aus der Praxis abgeleitet
14:15 – 14:45 Uhr	Kaffeepause
14:45 – 15:45 Uhr	Theorie II: Migranten – Milieus und Jugendmilieus
15:45 – 16:15 Uhr	Rückfragen, Erfahrungsaustausch im Plenum, Do & Don't s aus der Praxis abgeleitet
16:15 – 16:45 Uhr	Kaffeepause
16:45 – 17:15 Uhr	Praxisbeispiel II.: Projekt Regenbogen des UIZ Lindenhof (Thomas Kappauf)
17:15 – 17:30 Uhr	Konsummaterialisten, Migranten, soziale Randgruppen
17:30 – 18:00 Uhr	Rückfragen und Einführung Arbeitsgruppen
18:00 – 18:30 Uhr	Arbeitsgruppen: Erfolgsrezepte, Stolpersteine, Ergebnisse
ab 19:00 Uhr	Präsentation der Arbeitsergebnisse Abendessen mit Ausklang und Erfahrungsaustausch

Tag 2

09:00 – 09:30 Uhr	„Wohnquartier Menzelplatz“: Aufsuchende Umweltbildung in sozialen Brennpunkten
09:30 – 10:00 Uhr	Briefing zur „Feldforschung“ und Gruppenbildung
10:00 – 11:30 Uhr	Feldforschung (Fototour, Interviews, Beobachtungsbögen) im Milieu
11:30 – 12:30 Uhr	Auswertung und Aufbereitung der Ergebnisse
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 15:00 Uhr	Präsentation der Fotos, Befragungen, Beobachtungen/ Gedächtnisprotokolle
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 16:00 Uhr	Reflexion
16:00 – 16:30 Uhr	Abschlussrunde mit Ausblick

Der Workshop richtet sich an Markenträger, Mitarbeiter/innen aus der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung und Interessierte. Anmeldungen von Markenträgern werden bevorzugt behandelt.

TEILNEHMER
KREIS

BAUSTEIN



MILIEUWORKSHOP II

HIERMIT MELDE ICH MICH...

ANMELDUNG

Per Fax an: 0921/75942-22

Name:

Einrichtung:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Ich wünsche Übernachtung im Einzelzimmer Doppelzimmer

...verbindlich zum Milieuworkshop vom 24.-25.März 2009 an. Die Teilnehmegebühr von 150 € überweise ich an die LBV-Umweltstation Lindenhof auf das Konto 9003971 bei der Sparkasse Bayreuth, BLZ 773 50110, Stichwort „Milieuworkshop“. Vor und Nachnamen des Teilnehmers/ der Teilnehmerin angeben! Die Anmeldung wird erst mit Überweisung der Teilnahmegebühr wirksam. Anmeldeschluss ist 16. März 2009

Datum

Unterschrift

Wir sind Dachmarkenträger JA NEIN

Oder als Brief an: LBV UIZ Lindenhof
Karolinenreuther Str. 58, 95448 Bayreuth

Landesbund
für Vogelschutz
in Bayern e.V.



Verband
für Arten- und
Biotopschutz